Von der Gauverwaltung des Schützengaues Hesselberg wurden Schützinnen und Schützen für langjähriges Vereinsengagement oder sportliche Leistungen geehrt. Foto: Peter Tippl

Schützengau Hesselberg ehrt Nachwuchs

VERSAMMLUNG Bilanz zum 60-jährigen Bestehen in Meinheim. Ehrungen für den besten Zugewinn und Jugendarbeit im Fokus.

VON PETER TIPPL

MEINHEIM – Für den vor 60 Jahren gegründeten Schützengau Hesselberg mit seinen 56 Gauvereinen und 6039 Mitgliedern richtete Präsident Jens Gärtner (Bechhofen) bei seiner Jahresbilanz den Fokus auf die Jugendarbeit und Mitgliederwerbung. Ausgezeichnet wurden bei einem Festakt in Meinheim mit dem SV „Bergquell" Röckingen, dem SV Meinheim und dem SV Unterwurmbach die drei Vereine mit dem stärksten Zuwachs an

ANZEIGE
Bei allen Schäden an Blech und Lack
CARL ULRICH Gunzenhausen Telefon 09831/7090

Kindern und Jugendlichen. In Röckingen traten 15 Jugendliche dem Schützenverein bei, wofür Schützenmeister Martin Tremel die Auszeichnung erhielt. Für Meinheim nahm Johannes Steff und für Unterwurmbach Ehren-Gauschützenmeister Wolfgang Rubensdörfer die Ehrung für jeweils zwölf neue Jungschützen entgegen.

Das letztjährige Gauschießen konnte laut Gärtner kein Verein mit einem Jubiläum verknüpfen, sodass die Gauverwaltung die Ausrichtung kurzerhand selbst organisierte.

Austragungsort der Schießwettbewerbe war das Schützenhaus in Oberschwaningen, in das 777 Schützinnen und Schützen an die Stände traten. In der Mehrzweckhalle in Westheim fand im November die Proklamation der Gaukönige statt. In diesem Jahr verbindet der SV Absberg sein 100-jähriges Vereinsjubiläum mit dem 58. Gauschießen, das am 7. März eröffnet wird und die Schießtage von 10. März bis 6. April anbietet.

Das Gauschützenfest findet vom 17. Juli bis 20. Juli statt. Im Bericht streifte der Gau-Präsident den Ehrungsabend in Wolframs-Eschenbach, das Oktoberfest-Landesschießen, den Masters-Cup in Wassertrüdingen und dankte allen, die sich für das Schützenwesen engagieren.

Werbung für Weiterbildung

Der für die Aus- und Weiterbildung zuständige stellvertretende Gau-Schützenmeister Stefan Schiebel berichtete von 177 bestehenden Vereins-Übungsleiterlizenzen in Luftgewehr- und Luftpistolendisziplin und 13 Übungsleiterlizenzen im Bogensport sowie 23 Trainerscheinen in Basis- und Leistungskategorien. In Kooperation der drei Schützengaue Ansbach, Hesselberg und Weißenburg wurde ein Weiterbildungsprogramm erarbeitet, für deren Nutzung Schiebel eindringlich warb.

Johannes Steff aus Meinheim, Wolfgang Rubensdörfer aus Unterwurmbach und Martin Tremel (von links) aus Röckingen erhielten Auszeichnungen für die beste Jugendarbeit und meisten Zugewinn an Jugendlichen im Verein Foto: Peter Tippl

Mit den Ehrungen wurden die Grußworte von Protektor Gerhard Wägemann, stellvertretendem Landrat Stefan Horndasch und Matthias Albrecht für den Mittelfränkischen Schützenbund (MSB) verknüpft. Wägemann habe vor zehn Jahren das Amt als Protektor gerne übernommen und schätze den großartigen Einsatz der Vereine für Gesellschaft und Gemeinschaft. Für Stefan Horndasch sind Schützen, Seenland und Schiene über Landkreisgrenzen eng miteinander verbunden. Für die beiden Schützengaue im Landkreis Ansbach wurden in den letzten 15 Jahren 500.000 Euro an Zuschüssen für Sportstättenbau sowie 100.000 Euro an Übungsleiterzuschüssen gewährt und 21.000 Ehrenamtskarten, viele bei den Funktionsträgern der Schützen, ausgehändigt. Mut und Zuversicht spüre Horndasch bei den Schützen und dies sei wichtig für die Gesellschaft. Rund 470.000 Schützen sind im Bayerischen Sportschützenbund (BSSB) und über 56.000 Schützen im MSB organisiert und dies zeige für Matthias Albrecht, stellvertretender Präsident des MSB, Zusammenhalt und Gemeinschaft.

70 Schützinnen und Schützen aus allen Gauvereinen erhielten Ehrungen vom Schützengau, vom BSSB, MSB, DSB und die nur in Mittelfranken verliehenen Peter-Lorenz-Auszeichnungen. Den Sportbericht von Werner Heinrich (Bechhofen) eröffnete er mit der Meldung, dass Hanna Bühlmeyer (Frankenhofen) die Teilnahme an der Europameisterschaft in Osijek/Kroatien erreicht habe.

Mit ihrem Ehemann Daniel habe Hanna die Deutsche Meisterschaft im Luftgewehr-Mixed geholt und beide sind im Nationalkader. Heinrich gab die Termine für Gauschießen, Bezirks-, Bayerische- und Deutsche Meisterschaften bekannt, die den Vereinsvertretern übermittelt werden.

Der Kassenbericht von Martin Günther und die Einladung zum Gauschießen nach Absberg durch dessen Schützenmeister Wolfgang Bauer rundeten die Versammlung des Schützengaues Hesselberg ab.